

---

# Jahresbericht

## 2019



DCG  
Fulda

# Vorwort

---

Mit Respekt und Dankbarkeit schauen wir auf die umfangreiche und gelungene Vereinsarbeit im Jahr 2019 zurück.

Gottesdienste für unterschiedliche Zielgruppen, Seminare zur Gemeinde- und Vereinsarbeit, Engagement für die Mission, Jugendcamps, Mentorenabende, Kinderfreizeiten, Begegnungstage für Senioren und viele weitere Aktivitäten, insbesondere auch für die Jugendlichen, ließen unser Ziel, den christlichen Glauben und das Leben gemäß der Bibel aktiv zu fördern, auch in diesem Jahr Realität werden.

Wir danken den vielen ehrenamtlichen Helfern von Herzen für ihr Engagement und ihre christliche Nächstenliebe, ohne die ein solches Gemeindeleben nicht praktiziert werden könnte.

Besonders hervorzuheben ist der im März 2019 weltweit über Satellit ausgestrahlte Missionsgottesdienst mit dem Thema „Das Wort vom Kreuz ist die Befreiung!“. Die Vereinsmitglieder hatten ihn mit großem Engagement über Wochen und Monate hinweg vorbereitet. Zahlreiche Gäste aus nah und fern waren bei diesem feierlichen Gottesdienst anwesend, der auch die Einsammlung von finanziellen Mitteln für die Mission nach Matthäus 28,18–20 zum Ziel hatte. Die Phase der Vorbereitung dieser Veranstaltung brachte die Mitglieder näher zueinander und wird vielen unvergesslich in Erinnerung bleiben.

Sie sind herzlich eingeladen, auf den folgenden Seiten ein wenig Einblick zu nehmen in das vielseitige Vereinsleben von DCG Fulda im Verlauf des Jahres 2019. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.



**Werner Schwarz & Matthias Richter**

Vorsteher



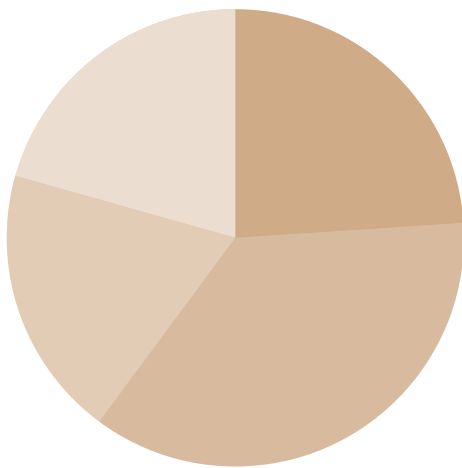
# Inhaltsverzeichnis

---

|                                                      |    |
|------------------------------------------------------|----|
| Eine junge, wachsende Gemeinde.....                  | 4  |
| Gemeindeleben.....                                   | 4  |
| Aktivitäten für Kinder.....                          | 5  |
| Aktivitäten für Jugendliche.....                     | 5  |
| Aktivitäten für Senioren.....                        | 5  |
| Ereignisse im Jahr 2019.....                         | 6  |
| Informationstag für Ortsvereine -                    |    |
| Workshop zur Datenschutzverordnung.....              | 8  |
| Internationaler Missionsgottesdienst in Fulda.....   | 10 |
| Besuch von DCG Waldhausen.....                       | 12 |
| Männertour 2019: „Beginn einer guten Tradition“..... | 15 |
| Jungscharausflug 2019.....                           | 16 |
| Erstes internationales Sommercamp.....               | 18 |
| Tag der offenen Tür.....                             | 20 |
| Seminar Sichere und geborgene Kindheit.....          | 24 |
| Jugendtour 2019: Liebe Jesus – werde glücklich.....  | 26 |
| Finanzen.....                                        | 28 |

# Eine junge, wachsende Gemeinde

Wir sind eine evangelisch-freikirchliche Gemeinde. Ende des Jahres 2019 zählten 198 Mitglieder zwischen 0 und 84 Jahren zu uns. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen ist dabei recht hoch, der Altersdurchschnitt liegt bei etwa 29 Jahren.



- 0-12 Jahre  
43 Personen
- 13-29 Jahre  
77 Personen
- 30-49 Jahre  
38 Personen
- ab 50 Jahre  
40 Personen

## Gemeindeleben

Wöchentliche Gottesdienste mit Gesang, Gebet, Predigten und persönlichen Zeugnissen bilden das Rückgrat unseres Gemeindelebens. Häufig schließen sich den Gottesdiensten noch gemeinsame Familientage an. Sie zeichnen sich aus durch Spiele für die Kinder, sportliche Angebote für die Jugendlichen und vor allem Zeit für Gespräche und soziale Kontakte.

|                  | Gottesdienste |
|------------------|---------------|
| Teilnehmerzahlen | 180           |
| Frequenz         | wöchentlich   |
| Altersgruppe     | alle          |

## Aktivitäten für Kinder

| Aktivität        | Kindergottesdienst:<br>biblische Geschichten, Lieder, Spiele | Jungchar:<br>Indoor/Outdoor, Spiele, Sport, Basteln, Backen uvm. | Kinderfreizeit:<br>viertägiges Camp mit Kindern aus dem deutschsprachigen Raum | Ausflug:<br>größere Jungscharausflüge, Freizeitpark, etc. | Sportliche Angebote:<br>Bambini-Fußball |
|------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Teilnehmerzahlen | 22                                                           | 15                                                               | 15                                                                             | 15                                                        | 15                                      |
| Frequenz         | 1x wöchentlich                                               | 3x monatlich                                                     | 1x jährlich                                                                    | 1 x jährlich                                              | 2x wöchentlich                          |
| Altersgruppe     | 3-6 Jahre und 7-12 Jahre                                     | 6-12 Jahre                                                       | 9-12 Jahre                                                                     | 6-12 Jahre                                                | 6-12 Jahre                              |

## Aktivitäten für Jugendliche

| Aktivität        | Jugendtreff:<br>Gottesdienste, soziale Treffen, Aktivitäten | Sportliches Angebot:<br>Fußball, Volleyball, Eishockey etc. | Jugendcamp:<br>in Norwegen | Ausflug:    |
|------------------|-------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|----------------------------|-------------|
| Teilnehmerzahlen | 81                                                          | 67                                                          | 70                         | 73          |
| Frequenz         | 2-3x wöchentlich                                            | wöchentlich                                                 | jährlich                   | 1x jährlich |
| Altersgruppe     | 13+                                                         | 13+                                                         | 13+                        | 13+         |

## Aktivitäten für Senioren

| Aktivität        | Lokale Seniorentreffen | Überregionale Seniorentreffen |
|------------------|------------------------|-------------------------------|
| Teilnehmerzahlen | 22                     | 15                            |
| Frequenz         | 4x jährlich            | 1x jährlich                   |
| Altersgruppe     | 60+                    | 60+                           |



A large group of children and teenagers are gathered in front of a large screen. They are all cheering with their arms raised in the air. The screen behind them shows a modern building with a glass facade and a blue sky. The children are wearing various colorful clothing, including yellow, blue, and pink shirts. The overall atmosphere is one of excitement and joy.

# Ereignisse im Jahr 2019

Die DCG Fulda bietet für alle Mitglieder altersgerechte Aktivitäten an, wobei besonderer Wert auf die Kinder und Jugendlichen gelegt wird. Auch im Jahr 2019 erlebten wir neben unseren lokalen Gottesdiensten viele überregionale und internationale Konferenzen, Camps und Veranstaltungen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Eindruck über ausgewählte Ereignisse im Jahr 2019.







# Informationstag

## für Ortsvereine und Workshop zur Datenschutzverordnung

---

Wie kann sichere Gemeindearbeit gelingen? Wie lässt sich die Datenschutzverordnung im Verein umsetzen? Gedanken und Antworten auf diese Fragen gab es bei einem Informationstag am 16. März sowie einem Workshop zur Umsetzung des Datenschutzes am 27. April.

Mit einer tagesfüllenden Agenda trafen sich am 16. März Vertreter aller zehn deutschen Ortsvereine zum Austausch über Gemeindearbeit, Vereinsrecht und aktuellen Projekten in den Räumlichkeiten von DCG Linnenbach. Diese Informationstreffen finden halbjährlich statt und haben zum Ziel, Synergien zu fördern, die Vereinsarbeit an gesetzliche Neuerungen anzupassen und dienen zudem der gegenseitigen Inspiration der Teilnehmer.

DCG-Vorsteher Christoph Matulke begann den Tag mit einer Ansprache, in der er die Anwesenden ermunterte, die Gemeindearbeit in und aus Dankbarkeit zu betreiben und der nächsten Generation gesundes Gemeindeleben zu vermitteln. Neben aktuellen Informationen zur Mentorarbeit und dem Schutz von Kindern und Jugendlichen gegen Missbrauch und Gewalt wurde noch einmal umfassend über die DSGVO-Richtlinie der EU sowie die daraus resultierenden rechtlichen Anforderungen an Organisationen informiert.

Am 27. April folgte in den Räumlichkeiten der DCG Fulda der Workshop zur konkreten Umsetzung des Datenschutzes in den Ortsvereinen. Manuel Opitz und Terje Kristiansen, die Referenten der Datenschutzgruppe, stellten ein Datenschutzkonzept vor, das sie in Zusammenarbeit mit einem Fachanwalt erarbeitet hatten und das den gesetzlichen Anforderungen an Organisationen entspricht. Es beinhaltet Vereinbarungen mit den Mitgliedern über die Verwendung personenbezogener Daten,



Verschwiegenheitserklärungen und regelmäßige Schulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter und Gruppenleiter sowie ein Managementsystem, mit Hilfe dessen alle Vorgänge des Vereins gespeichert und die notwendigen Zugänge für die verschiedenen Verantwortlichen individuell freigeschaltet werden. Anschließend legte jede Ortsgruppe mit Unterstützung der IT-Fachleute den Datenraum mit passenden Workflows an.

Wir sind froh darüber, dass auf diese Weise Voraussetzungen geschaffen wurden, mit denen die neue Datenschutzverordnung in unserem Ortsverein umgesetzt werden konnte.





# DAS WORT VOM KREUZ BRINGT BEFREIUNG

MISSIONSFEST FULDA

## Internationaler Missionsgottesdienst in Fulda

Nach rund einem Jahr Planungs- und Vorbereitungszeit fand am 30. März im Gemeindesaal von DCG Fulda der internationale Missionsgottesdienst von BCC statt. Das etwa dreistündige Programm, bestehend aus Filmen, Lied- und Musikbeiträgen sowie Ansprachen und Gebet, wurde über den Fernsehkanal BrunstadTV live übertragen.

Grundlage der Sendung war ein Themenfilm über „Das Wort vom Kreuz“ entsprechend 1. Korinther 1,17-18.



Schon im Vorfeld zum Missionsgottesdienst gab es Kurzclips und Statements über einen Instagram-Kanal von Menschen weltweit, die Gottes Wort als Kraft in ihrem Leben erfahren hatten. „Wir hoffen, dass wir mit den persönlichen Beiträgen viele Menschen erreichen konnten“, so Produzentin Lena Kern.

Für die Mitglieder von DCG Fulda war die Aufgabe eine gute Möglichkeit, sich noch besser kennenzulernen, „besonders die Altersgruppen, mit denen

man sonst nicht so viel zu tun hat im normalen Gemeindeleben“, so Tine Cornisor, die in der Bühnengruppe mitwirkte und für einen reibungslosen Ablauf zwischen den verschiedenen Programmelementen sorgte.



Ein weiteres Element war die Spendensammlung für Missionszwecke von BCC. Für Lena Kern eine Herzensangelegenheit: „Das Ziel von DCG ist, dass das Evangelium so viele Menschen wie möglich erreicht. Das Evangelium hat mich zu einem glücklichen Menschen gemacht und die Vorbereitung zu diesem Festgottesdienst hat mich sehr in meinem persönlichen Christenleben gestärkt.

Darum hoffe ich, dass die Sendung viele erreicht und dazu beitragen kann, dass Menschen durch die Botschaft glücklich werden.“





# Besuch von DCG Waldhausen

Für die Jugendlichen von DCG Fulda stand das Pfingstwochenende vom 8. bis 10. Juni unter einem besonderen Vorzeichen: drei Tage gemeinschaftliches Zusammensein mit der Jugend von DCG Waldhausen. Veranstaltungsort war ihre Heimatgemeinde Fulda/Schlitz. Für circa 170 Jugendliche wurden Unterbringung, Verpflegung und ein vielseitiges Programm hervorragend organisiert und vorbereitet. So konnte dieses Wochenende zu einem unvergesslichen Event werden.





Eine abendliche Trecker-Tour in die ländliche Schlitzer Umgebung war ein voller Erfolg. Der Besuch der Jugendgruppe aus Waldhausen wurde von allen als große Bereicherung empfunden durch die Möglichkeit, andere junge Menschen kennenzulernen, die die gleiche Zielsetzung im Leben haben.

Daniel Fächner, Jugendleiter von DCG Waldhausen, inspirierte die Jugendlichen im Rahmen eines Festabends dazu, ihr Christsein nicht vor den Augen der Menschen, sondern vor Gottes Augen, nach innen gerichtet, zu leben. Dann ist es wahr und echt und kann vor Gott bestehen.

Trotz Regenwarnung waren die meisten Teilnehmer am Montag bei der Kanutour auf der Fulda dabei. Zwar blieben sie von Regenschauern verschont, allerdings änderte das nichts an der Tatsache, dass einige am Ende bis auf die Haut durchnässt waren.









# Männertour 2019:

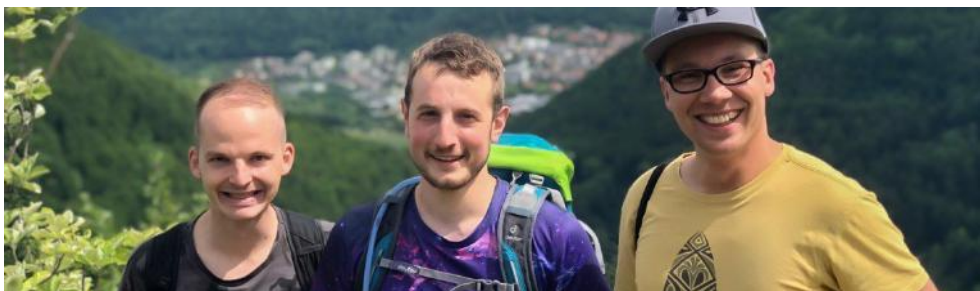
## „Beginn einer guten Tradition“

---

Zum ersten Mal seit dem Zusammenschluss von ehemals DCG Ober-Erlenbach und DCG Queck zur heutigen DCG Fulda verbrachten 37 junge und ältere Männer vom 14. bis 16. Juni ein gemeinsames Wochenende. Der Schlosshof, ein Freizeitzentrum auf der Schwäbischen Alb, war mit seinem großen Gelände eine ideale Begegnungsstätte für Jung und Alt. Unter dem Motto: „Zusammenwachsen“ sollten diese gemeinsamen Tage dazu beitragen, sich besser kennenzulernen.

Schon gleich nach der Ankunft ging es mit E-Kart-Fahren los. Der sich anschließende Grillabend am Lagerfeuer war eine gute Gelegenheit, bei Gesprächen und interessanten Erzählungen mehr miteinander warm zu werden. Am nächsten Tag stand ein Naturerlebnis in Form einer Wanderung zum Bad Uracher Wasserfall auf dem Programm. Abends war Christoph Matulke, Vorsteher von DCG Deutschland, eingeladen. Während eines regen Austausches erinnerte er an die Verantwortung eines jeden Einzelnen, am Wachsen der Gemeinschaft mitzuwirken. Das bedeutet u. a. auch, dass man sich um der Gemeinschaft willen manchmal zurücknimmt, anstatt auf seinem Recht zu beharren.

Auf dem Heimweg am Sonntag rundete ein gemeinsamer Restaurantbesuch das gelungene Wochenende ab. „Das war eine schöne Premiere!“, meint einer der Teilnehmer, „und vielleicht der Beginn einer guten Tradition.“





# Jungscharausflug 2019

---

Es gehört schon seit langer Zeit zur Tradition von DCG Fulda, einmal im Jahr mit den Jungschar-Jungs und -Mädchen im Alter von 9-13 Jahren jeweils einen längeren Ausflug zu unternehmen. Dabei übernehmen die Betreuer im Jugendalter die Organisation und Verantwortung, um den Kindern ein besonderes Erlebnis zu ermöglichen.

Auf den diesjährigen Jungscharausflug hatten sich die Jungs von DCG Fulda schon lange gefreut. Am letzten Juniwochenende brachen sie endlich mit ihren Betreuern nach Scheppach/Schwaben auf, um dort drei gemeinsame Tage auf einem idyllisch gelegenen Bauernhof zu verbringen.

Nach der Ankunft und einer gründlichen Erkundung des Bauernhofs war Auspacken und Aufbauen angesagt. Untergebracht in einem Militärzelt, richteten die elf Jungs ihre Lager auf Matratzen ein. Bei der großen Hitze von 37 °C war das Erlebnisbad mit Riesenrutsche am folgenden Tag genau das Richtige für die Jungs. Spätere Aktivitäten auf dem Bauernhof wie z. B. eine Treckerfahrt in die nahegelegenen Weinberge erlebten sie mit großer Spannung. Zusammen mit dem Freizeitparkbesuch auf dem Heimweg am letzten Tag wird dieses Wochenende den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

„Als ich klein war, habe ich selbst diese Jungscharzeit genießen dürfen. Heute möchte ich gerne etwas von meinen vielen positiven Erfahrungen an die jetzigen Kinder zurückgeben“, so der hauptverantwortliche Betreuer. In der Jungschararbeit sieht er auch eine missionarische Tätigkeit: Das abendliche Lagerfeuer nutzen die Jungscharleiter dazu, mit den Jungs über Gott und Jesus als persönlichen Freund zu sprechen. „Gott als Freund zu wissen, verhilft zu einem gesunden Selbstwert und macht stark“, sagte ein anderer Betreuer. „Das möchten wir den Kindern gerne mitgeben.“







# Erstes internationales Sommercamp

---

40 Jugendliche aus DCG Fulda und über 500 Jugendliche aus den deutschen DCG-Ortsgemeinden nahmen vom 25.-29. Juli, zwischen den beiden Sommerkonferenzen, am ersten Sommercamp der Gemeindegeschichte teil. Insgesamt waren 4.000 Jugendliche aus 35 Ländern aller Kontinente angemeldet.

Zielgruppe der Camps sind 13- bis 23-Jährige. Ehrenamtliche Jugendleiter und Mentoren nehmen zusammen mit den jüngeren der Ortsgemeinden an den Camps teil und sorgen dafür, dass alle integriert sind und sich wohlfühlen. Die Zielsetzung dabei ist, die jungen Menschen um den christlichen Glauben zu versammeln und ihnen einen sicheren Rahmen mit altersgemäßen, ansprechenden Aktivitätsangeboten zu bieten, in dem auch der interkulturelle Austausch gefördert wird. „Die Camps sollen sowohl die soziale, persönliche als auch die geistliche Entwicklung fördern“, erklärt Peter Tischhauser, Organisator der Camps. „Das bedeutet, dass die Jugendlichen im Glauben an sich selbst bestärkt werden und darin, dass Christsein etwas für sie ist. Wir möchten sie zu einem Leben in Jesu Nachfolge inspirieren – auf eine spannende und moderne Weise.“





Während die Teilnehmer tagsüber eines von 13 Aktivitätsangeboten wählen konnten – Sportturniere, Musik, Foto, E-Sports und vieles mehr –, fanden abends gemeinschaftliche Programme statt: Jugendgottesdienste, Themenabende, eine Talentshow oder ein Seifenkistenrennen. Die Jugendgruppen der DCG-Ortsgemeinden nahmen dieses Angebot gerne an. Die Begeisterung bei den Jugendlichen war groß und die Teilnahme wurde als teambildend und inspirierend erlebt.

Die Camps sind inzwischen fester und wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit. Mittlerweile werden jährlich vier internationale Camps unterschiedlichen Umfangs angeboten.





# Tag der offenen Tür

---

Am 15.09.2019 lud DCG Fulda zum „Tag der offenen Tür“ auf ihrem Gemeindeareal ein. Vertreter der Stadt Schlitz, Nachbarn, Freunde, Bekannte und Interessierte waren zahlreich der Einladung gefolgt.

„Wir wünschen uns Offenheit und den Dialog mit Ihnen!“ Mit diesen Worten eröffnete Heidrun Schoeler, Vorstandsmitglied von DCG Fulda, nach der Begrüßung der Gäste das Programm. „Wir möchten gern mitteilen, wer wir sind und was wir so tun, und umgekehrt sind wir interessiert an der gesellschaftlichen und lokalen Umgebung hier und danken Ihnen darum sehr für die Aufgeschlossenheit, die Sie uns bisher entgegengebracht haben“. In ihren weiteren Ausführungen ging sie auf Entstehung, Inhalte, Werte und Gemeindeleben von DCG Fulda ein. „Neben dem stark ausgeprägten ehrenamtlichen Engagement besteht das Gemeindeleben der 200 Mitglieder aus allgemeinen Gottesdiensten am Sonntag, Kindergottesdiensten, Jugendgottesdiensten und Seniorentreffen. Darüber hinaus bieten wir eine Menge Aktivitäten für Kinder und Jugendliche an, z.B. Jungschar, sportliche Aktivitäten wie z.B. Fußball und Eishockey, wir haben verschiedene Projektgruppen wie z. B. Media, Musik oder auch eine Lernwerkstatt für Jugendliche bis 18 Jahren“, erläuterte sie abschließend.

Für DCG Fulda war dies der erste „Tag der offenen Tür“ seit dem Zusammenschluss von DCG Ober-Erlenbach und DCG Queck. Dank des Bilderruhetags konnten das offizielle Programm und auch die sonstigen Angebote und Aktivitäten vorwiegend im Freien stattfinden. Die musikalische Untermalung übernahm die „Juniorband“, und auch eine Tanzgruppe trat auf. Zum großen Spaß der Kinder und Jugendlichen gab es ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten und sportlichen Herausforderungen. Auch für das leibliche Wohl war mit einem üppigen Kuchenbuffet und herzhaftem Imbiss bestens gesorgt. Auf dem ganzen Gelände herrschte reges Treiben.





Auf Plakaten und Postern wurden Informationen über Hintergründe und Organisation der Gemeinde dargestellt; auch wurden Führungen durch das Gebäude angeboten. Es war das Anliegen der Mitglieder, allen Interessierten einen Einblick in ihr Gemeindeleben zu ermöglichen.

Die in Vertretung des Bürgermeisters erschienene Stadträtin Frau Christa Löxkes griff diesen Punkt in ihrer Ansprache auf: „Wir haben gesagt: Da müssen wir hin, wir müssen jetzt mal Antworten geben können, weil wir ja dauernd gefragt werden: Was machen die eigentlich? Da haben wir gesagt, jetzt gehen wir hierher, jetzt informieren wir uns intensiv und geben die Antworten.“ Sie war angetan von den Einblicken, die sie bekommen hatte, und sagte anerkennend: „Diese Öffnung ist wunderbar. Wir haben auch schon ein bisschen drauf gewartet.“

Werner Schwarz, Vorsteher von DCG Fulda, brachte seine Dankbarkeit gegenüber den Politikern und Entscheidungsträgern zum Ausdruck. „Dieses Grundstück war für uns wie ein Sechser im Lotto. Wir danken der Stadt Schlitz dafür!“ Mit diesem abschließenden Statement drückte er aus, was auch die übrigen Mitglieder der Gemeinde empfanden.

Hans Jürgen Schäfer, Bürgermeister a.D., gab in seiner Rede einen kurzen Rückblick auf den Werdegang der ehemals DCG Queck im Zusammenhang mit dem Grundstückserwerb im Jahr 1997. Es sei damals für die Gemeinde nicht einfach gewesen. Im Gewerbegebiet Fraurombach wurde man schließlich fündig. Heute sei hier eine Begegnungsstätte auf einem stattlichen Areal entstanden. „Sie haben jetzt hier den Freiraum“, fügte er hinzu, „und Sie haben die Gelegenheit, in Ihrer christlichen Gemeinde zu leben, Ihr Wochenende und letztendlich Ihre Lebensinhalte zu gestalten, und das vor allen Dingen auch weiterzugeben an die junge Generation, die ja bei Ihnen – ich habe Ihre Statistik nachgelesen – bei weitem in der Überzahl ist.“ Er wünschte der Gemeinde alles Gute und Gottes Segen.











# Seminar Sichere und geborgene Kindheit

---

Für Eltern und ehrenamtliche Jugendarbeiter von DCG Deutschland fand am 22. September im Tagungszentrum Blaubeuren ein Seminar zum Thema „Sichere und geborgene Kindheit“ statt. Das Seminar war ein Baustein der „Initiative zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Missbrauch und Gewalt“. Als Referenten waren Harald Kronstad und Øyvind Jacobsen eingeladen, die seit mehr als 20 Jahren die internationale Präventionsarbeit von BCC verantworten.

Nach einer Einführung mit Fakten rund um das Thema Missbrauch behandelten sie Themen wie die Verantwortung der Eltern, Möglichkeiten, um Übergriffen vorzubeugen sowie Empfehlungen zum Vorgehen bei Verdacht auf Missbrauch. Die rund 400 Teilnehmer erhielten auch einen Einblick in die frühkindliche Entwicklungspsychologie und Tipps, wie eine sichere Bindung gelingen kann.

„Die erhaltenen Impulse wollen wir sofort umsetzen“, so Matthias Hauptmann, Organisator der Initiative und des Seminars, das am folgenden Tag in Norddeutschland wiederholt wurde. „DCG bietet ein umfangreiches und vielfältiges Aktivitätsangebot für Kinder und Jugendliche. Deutschlandweit zählen etwa 700 Kinder im Alter von 0–12 Jahren und etwa 300 junge Jugendliche im Alter 12–17 Jahre zu uns. Sie sollen bei allen Aktivitäten aufrichtige Fürsorge erleben und sich in einem sicheren und guten Umfeld entwickeln dürfen. Deshalb ist es uns ein Anliegen, unsere Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit umfassend und nachhaltig zu schulen, sodass sie ihre Aufgabe und Verantwortung bestmöglich ausfüllen können.“

Zukünftig sind jährliche Auffrischkurse für ehrenamtliche Mitarbeiter geplant sowie der Aufbau lokaler Kinderschutzteams in den Ortsgemeinden. Die am Seminar verteilte Informationsbroschüre ist für die weitere Arbeit eine wichtige Hilfestellung.





## Geborgene Kinder - Die Verantwortung der Erwachsenen





# Jugendtour 2019:

## Liebe Jesus – werde glücklich

---

Vom 3. bis 6. Oktober unternahmen 80 Jugendliche von DCG Fulda eine gemeinsame Tour in das Feriendorf Grafenhausen/Schwarzwald. Schon Wochen zuvor hatte eine kleine Gruppe ein 4-tägiges Programm ausgearbeitet. Bei den vielen notwendigen Planungsschritten im Rahmen der Organisation waren auch einige unter 18-Jährige miteinbezogen, die von den Älteren unterstützt wurden. So waren die Tage geprägt von vielseitigen Unternehmungen, angefangen bei Fackelwanderung, Mountain-Biken, Aktivitäten in der Beach-Halle und im Badeparadies bis hin zu einer herausfordernden Wanderung bei Dauerregen.

Ein besonderer Programmpunkt war der Festabend im Gemeindehaus der befreundeten DCG Hallau. Vorsteher Stefan Hofmeister aus der Schweiz griff in seiner Rede das Thema der Jugendtour auf: „Liebe Jesus – werde glücklich“. Er machte den jungen Menschen Mut, sich ganz auf Jesus Christus einzulassen. „Er ist ein besonderer Freund, der immer für uns ist und uns nie im Stich lässt.“

Die für den letzten Tag angekündigte Überraschung entpuppte sich als ein Elektro-Fuhrpark, alles drehte sich um elektrischen und sportlichen Fahrspaß, war ein Riesen-Gaudi und rundete die gemeinsame Zeit ab.







---

Gemeinschaftsabend  
mit Musik



A person is working at a desk. In the foreground, a hand holds a red pencil, writing on a notepad. The notepad has some handwritten notes and a small diagram. To the left, a tablet is propped up, displaying a document. In the background, a laptop is open, and a white mouse is visible on the desk. The scene is lit with soft, warm light, creating a professional and focused atmosphere.

# Finanzen



# Gut aufgestellt für die Zukunft

---

Die Bilanz von DCG Fulda spiegelt mit ca. 402.000 € Eigenkapital die solide finanzielle Basis des Vereins wider.

Der Vorstand des Vereins ist der Auffassung, dass der Jahresabschluss mit den dazugehörigen Anmerkungen ein zutreffendes Bild des Ergebnisses von 2019 und der Situation zum 31.12.2019 gibt. Nach Ende des Rechnungsjahres sind keine Ereignisse eingetreten, die einen anderen Rückschluss zulassen würden.

Der Verein DCG Fulda e.V. erstellt seinen Jahresabschluss gem. § 4 Abs. 3 EStG in Form einer Einnahmen-/Überschussrechnung nach dem Zufluss-/Abflussprinzip. Gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung im Jahre 2011 werden Einnahmen, die über laufende Kosten hinausgehen, in Form eines Cash-Poolings an die BCCW Treuhandstiftung weitergeleitet.



**Daniel Rebmann, Viola Rebmann, Heidrun Schoeler**

Vorstand



# VERMÖGENSÜBERSICHT

## DCG Fulda e.V. Gemeinnütziger Verein Schlitz

zum

31. Dezember 2019

### AKTIVA

|                                                                                                                    | Euro            | Geschäftsjahr<br>Euro       | Vorjahr<br>Euro             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------------------|-----------------------------|
| <b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>                                                                                           |                 |                             |                             |
| I. Sachanlagen                                                                                                     |                 |                             |                             |
| 1. Grundstücke, grundstücks-<br>gleiche Rechte und Bauten<br>einschließlich der Bauten<br>auf fremden Grundstücken |                 |                             |                             |
| Grundstücke, grundstücks-<br>gleiche Rechte und Bauten                                                             | 80.726,00       |                             | 80.726,00                   |
| Gebäude                                                                                                            | 250.972,00      |                             | 260.710,00                  |
| 2. Andere Anlagen, Betriebs- und<br>Geschäftsausstattung                                                           |                 |                             |                             |
| Fahrzeuge, Transportmittel                                                                                         | 5.459,51        |                             | 4.290,51                    |
| Vereinsausstattung                                                                                                 | 90.972,55       |                             | 77.586,55                   |
| Sonstige Anlagen und<br>Ausstattung                                                                                | <u>1.456,51</u> |                             | <u>2.335,51</u>             |
|                                                                                                                    |                 | 429.586,57                  | 425.648,57                  |
| <b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>                                                                                           |                 |                             |                             |
| I. Kasse, Bank                                                                                                     |                 | 17.276,76                   | 113.623,96                  |
| <b>C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-<br/>POSTEN</b>                                                                  |                 | 369.504,00                  | 382.729,00                  |
|                                                                                                                    |                 | <u>                    </u> | <u>                    </u> |
|                                                                                                                    |                 | 816.367,33                  | 922.001,53                  |
|                                                                                                                    |                 | <u>                    </u> | <u>                    </u> |



## PASSIVA

|                                                                            | Euro              | Geschäftsjahr<br>Euro | Vorjahr<br>Euro   |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------------------|-------------------|
| <b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>                                                  |                   |                       |                   |
| I. Gewinnrücklagen                                                         |                   |                       |                   |
| 1. Freie Gewinnrücklagen                                                   | 390.073,39        |                       | 390.073,39        |
| 2. Sonstige Gewinnrücklagen                                                | <u>13.240,54</u>  |                       | <u>13.240,54</u>  |
|                                                                            |                   | 403.313,93            | 403.313,93        |
| II. Ergebnisvorträge                                                       |                   |                       |                   |
| 1. Ideeller Bereich                                                        | -642.042,08       |                       | -508.191,95       |
| 2. Vermögensverwaltung                                                     | 17.165,52         |                       | 17.142,90         |
| 3. Andere ertragsteuerfreie<br>Zweckbetriebe                               | -127.527,56       |                       | -120.844,67       |
| 4. Andere ertragsteuer-<br>pflichtige wirtschaftliche<br>Geschäftsbetriebe | 213.960,59        |                       | 212.800,13        |
| 5. Ergebnisvortrag allgemein                                               | <u>537.553,98</u> |                       | <u>537.553,98</u> |
|                                                                            |                   | -889,55               | 138.460,39        |
| <b>B. VERBINDLICHKEITEN</b>                                                |                   |                       |                   |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber<br>Kreditinstituten                         |                   | 261.216,95            | 252.570,21        |
| <b>C. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-<br/>POSTEN</b>                         |                   | 152.726,00            | 127.657,00        |
|                                                                            |                   | <u>816.367,33</u>     | <u>922.001,53</u> |

# EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

DCG Fulda e. V.  
Gemeinnütziger Verein  
Schlitz

|                                                         | Euro              | Geschäftsjahr<br>Euro        | %      | Vorjahr<br>Euro              |
|---------------------------------------------------------|-------------------|------------------------------|--------|------------------------------|
| <b>A. IDEELLER BEREICH</b>                              |                   |                              |        |                              |
| I. Nicht anzusetzende Ausgaben                          |                   |                              |        |                              |
| 1. Abschreibungen                                       | 28.706,45         |                              |        | 26.570,19                    |
| 2. Personalkosten                                       | 55.200,00         |                              |        | 26.400,00                    |
| 3. Reisekosten                                          | 47.834,72         |                              |        | 1.455,77                     |
| 4. Raumkosten                                           | 126.147,60        |                              |        | 93.758,60                    |
| 5. Übrige Ausgaben                                      | <u>178.572,03</u> |                              |        | <u>63.522,30</u>             |
|                                                         |                   | 436.460,80                   | 313,21 | 211.706,86                   |
| <b>Gewinn/Verlust<br/>ideeller Bereich</b>              |                   | <u><del>436.460,80</del></u> | 313,21 | <u><del>211.706,86</del></u> |
| <b>B. ERTRAGSTEURNEUTRALE POSTEN</b>                    |                   |                              |        |                              |
| I. Ideeller Bereich<br>(ertragsteuerneutral)            |                   |                              |        |                              |
| 1. Steuerneutrale Einnahmen<br>Spenden                  |                   | 302.610,67                   | 217,16 | 306.147,65                   |
| <b>Gewinn/Verlust<br/>ertragsteuerneutrale Posten</b>   |                   | <u>302.610,67</u>            | 217,16 | <u>306.147,65</u>            |
| <b>C. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>                           |                   |                              |        |                              |
| I. Einnahmen                                            |                   |                              |        |                              |
| 1. Ertragsteuerfreie Einnahmen<br>Zins- und Kurserträge |                   | 22,62                        | 0,02   | 25,60                        |
| <b>Gewinn/Verlust<br/>Vermögensverwaltung</b>           |                   | <u>22,62</u>                 | 0,02   | <u>25,60</u>                 |
| <b>D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE</b>                        |                   |                              |        |                              |
| I. Sonstige Zweckbetriebe 1<br>(Umsatzsteuerpflichtig)  |                   |                              |        |                              |
| 1. Einnahmen aus Umsatzerlösen                          | 0,00              |                              |        | 10.515,00                    |
| 2. Einnahmen aus sonstigen<br>betrieblichen Erträgen    | <u>10.171,00</u>  |                              |        | <u>10.350,50</u>             |
|                                                         |                   | 10.171,00                    | 7,30   | 20.865,50                    |
| Übertrag                                                |                   | 123.656,51-                  |        | 115.331,89                   |



|                                                                                                       | Euro             | Geschäftsjahr<br>Euro | %      | Vorjahr<br>Euro               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------|--------|-------------------------------|
| Übertrag                                                                                              |                  | 123.656,51-           |        | 115.331,89                    |
| 3. Ausgaben für Material<br>Ausgaben für Roh-,<br>Hilfs- und Betriebsstoffe<br>und für bezogene Waren | 0,00             |                       |        | 8.377,58                      |
| 4. Ausgaben für sonstige<br>betriebliche Aufwendungen                                                 | <u>16.853,89</u> | 16.853,89             | 12,09  | <u>15.308,38</u><br>23.685,96 |
| Gewinn/Verlust<br>Sonstige Zweckbetriebe 1                                                            |                  | <u>6.682,89-</u>      | 4,80   | <u>2.820,46-</u>              |
| <b>Gewinn/Verlust<br/>Sonstige Zweckbetriebe</b>                                                      |                  | <u>6.682,89-</u>      | 4,80   | <u>2.820,46-</u>              |
| <b>E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE</b>                                                                  |                  |                       |        |                               |
| I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1                                                                       |                  |                       |        |                               |
| 1. Einnahmen aus Umsatzerlösen                                                                        | 4.367,30         |                       |        | 17.605,67                     |
| 2. Einnahmen aus sonstigen<br>betrieblichen Erträgen                                                  | <u>0,00</u>      | 4.367,30              | 3,13   | <u>499,50</u><br>18.105,17    |
| 3. Abschreibungen<br>Abschreibungen auf immate-<br>rielle Vermögensgegenstände<br>und Sachanlagen     | 611,71           |                       |        | 862,50                        |
| 4. Ausgaben für sonstige<br>betriebliche Aufwendungen                                                 | <u>2.595,13</u>  | 3.206,84              | 2,30   | <u>6.928,52</u><br>7.791,02   |
| Gewinn/Verlust<br>Sonstige Geschäftsbetriebe 1                                                        |                  | <u>1.160,46</u>       | 0,83   | <u>10.314,15</u>              |
| <b>Gewinn/Verlust<br/>Sonstige Geschäftsbetriebe</b>                                                  |                  | <u>1.160,46</u>       | 0,83   | <u>10.314,15</u>              |
| <b>F. JAHRESERGEBNIS</b>                                                                              |                  |                       |        |                               |
|                                                                                                       |                  | <u>139.349,94-</u>    | 100,00 | <u>101.960,08</u>             |

**Bescheinigung**

Der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2019 der Körperschaft

**Die Christliche Gemeinde Fulda e. V.,**  
Schlitz,

besteht aus der Vermögensübersicht und der EAÜ-Rechnung.

Unter der Voraussetzung, dass die Bücher in Übereinstimmung mit dem Zahlenwerk des vorliegenden Berichtes abgeschlossen werden, erteilen wir folgende Bescheinigung:

Der nachstehend erläuterte Jahresabschluss wurde von uns auf der Grundlage der von uns geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben der Körperschaft war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Die Bedingungen, die das Gemeinnützigkeitsrecht für steuerbegünstigte Zwecken dienende Körperschaften fordert (hier: § 63 Abs. 3 AO - Nachweis der tatsächlichen Geschäftsführung - ) wurden beachtet.

Der steuerbegünstigten Zwecken dienenden Körperschaft Die Christliche Gemeinde Fulda e. V. wird eine positive Zukunftsaussicht bescheinigt.



Frank Lautenschläger  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
Steuerberater

Rimbach, 20.04.2020





